

Leser besuchen Hotels In Zusammenarbeit mit der Hotelgruppe Best-3-Star-Hotels ermöglicht das «Tagblatt der Stadt Zürich» seinen Leserinnen und Lesern, eines dieser 20 renommierten Schweizer Boutiquehotels zu erleben. Peter und Margrith Aucher-Caviezel haben das Hotel International au Lac in Lugano besucht. Das Ehepaar hat seine beiden Enkel Shine (16) und Sofie (10) Sembiring in die Sonnenstube mitgenommen. Hier sind ihre Eindrücke. **CLA**



Mit Klasse und Pool

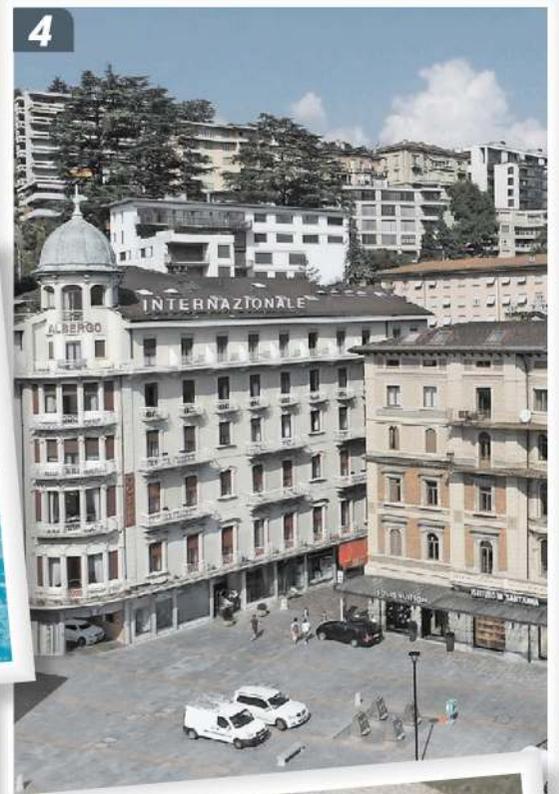
Eigentlich waren sie schon oft im Tessin. «Aber es ist immer eine Reise wert», sagt Peter Aucher-Caviezel. Er und seine Frau konnten dem Belle-Epoque-Charme des International au Lac nicht widerstehen. «Dieser Mix aus Alt und Neu, Antiquitäten, kombiniert mit modernstem Komfort, hat uns sehr angesprochen.» Als das Ehepaar mit den beiden Enkeln ankommt, staunt es über die Freundlichkeit an der Réception. Direktor Roberto Schmid begrüsst mit Handschlag. Der Spross der Hotelfamilie führt den Betrieb in der vierten Generation. «Das sorgt für eine ganz besondere Qualität», meint Aucher. Die Familie bezieht die Zimmer und freut sich besonders über die wunderschöne Seesicht sowie das topmoderne Bad. «Die Lage ist optimal», schwärmt Aucher, der Bahnhof sei in der Nähe und die Seepromenade einen Katzensprung entfernt. Während die Erwachsenen die diskrete Klimaanlage geniessen, springen die Kinder sofort in den Pool, der den grosszügigen Garten ziert.

Am nächsten Tag geniess die Familie das Frühstücksbuffet. «Jeder Wunsch wird erfüllt», sagt Aucher. Die Kellner seien «alte Schule», ohne steif oder hochnäsiger zu wirken. Dann gehts los auf den Monte Tamaro. Während die Kinder ihren

Spass auf der Rodelbahn haben, bewundern die Erwachsenen die Kapelle von Mario Botta. Danach gibts Glace für alle. Zurück im Hotel, ist die Familie dankbar für den ruhigen Garten. «Hier lässt es sich gut entspannen», sagt Aucher. Die Enkel spielen Tischtennis und stöbern danach im hauseigenen Museum. Alte Telefone und Kassen erzählen die Geschichte des Hotels, das 1906 gebaut wurde, als die Deutschschwei-

zer erstmals durch den Gotthard fahren, entzückt vom neu entdeckten Süden. «Man geht halt immer gerne ins Tessin.» Das ist heute noch so.

Weitere Informationen:
Hotel International au Lac
Via Nassa 68, 6900 Lugano
Telefon 091 922 75 41
www.hotel-international.ch
www.best3starhotels.ch



1 Die Zimmer kombinieren Belle-Epoque-Chic mit topmodernem Komfort.

2 Die Kinder hatten beim Tischtennis im Garten ihren Spass.

3 Willkommene Erfrischung: Der Pool mitten in der Stadt ist eine Seltenheit.

4 Das Hotel International au Lac liegt am Ende der Via Nassa, einer verkehrsfreien Flanierzone.

5 Peter und Margrith Aucher-Caviezel mit ihren Enkelkindern Shine und Sofie Sembiring in der Mario-Botta-Kapelle.

6 Rodeln auf dem Monte Tamaro, ein Highlight für Shine und Sofie.